



05.06.2026

Gartenwettbewerb Neues Grün 2026

In diesem Jahr steht die Stadt Neuss ganz im Zeichen der Landesgartenschau Neuss 2026. Passend dazu geht der Gartenwettbewerb „Neues Grün“ in die dritte Runde. Die Einsendungen der vergangenen Jahre haben gezeigt: Die Neusser Bürger*innen wissen sehr genau, welche Maßnahmen im Garten dazu beitragen können, den zunehmenden Herausforderungen wie Hitze, Starkregen und Trockenheit zu begegnen. Gesucht werden erneut Gärten, die zu grünen Oasen geworden sind. Die besten Umsetzungen werden mit einem attraktiven Preisgeld ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet in diesem Jahr anlässlich der Landesgartenschau auf dem Ausstellungsgelände in Neuss statt.

Auch in diesem Jahr werden Preise in zwei Kategorien vergeben. Die Kategorie „Gärten allgemein“ steht allen offen – sämtliche Bewerbungen nehmen automatisch teil. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich zusätzlich für die Sonderkategorie „Wasser“ zu bewerben. Im Mittelpunkt steht dabei die Ressource Wasser und ihr kluger Einsatz im Garten. Gesucht werden Gärten, die Wasser speichern, versickern lassen, zurückhalten und nutzen. Ob Regentonne, Versickerungsfläche oder durchdachte Bewässerung – es gibt viele kreative Ansätze für einen klimafreundlichen Umgang mit Wasser, die dazu beitragen, auf Trockenheit, Hitze und Starkregen besser vorbereitet zu sein. Zahlreiche Ideen für die eigene Umsetzung bieten die Schaugärten auf der Landesgartenschau.

Viele Gärten sind nach wie vor als Schottergärten angelegt, dominiert von Schotter, Pflastersteinen oder Beton. Wer aktiv wird und diese Flächen durch Grünflächen, Pflanzen und Wasserelemente ersetzt, leistet einen sichtbaren Beitrag zur Klimaanpassung. Parkplätze mit Rasengittersteinen oder Rasenfugenpflaster nehmen mehr Wasser auf und geben es wieder ab als vollversiegelte Flächen. Begrünte Gärten helfen, die Hitzeentwicklung im Sommer zu reduzieren, Regenwasser besser versickern zu lassen und wertvolle Lebensräume für Insekten und andere Tiere zu schaffen.

„Gärten können einen wichtigen Beitrag zur Klimaanpassung leisten. Gerade beim Thema Wasser gibt es viele einfache und wirkungsvolle Möglichkeiten – beispielsweise Regentonnen –, die jede*r im eigenen Garten umsetzen kann.“

Mit dem Wettbewerb möchten wir dieses Engagement sichtbar machen und möglichst viele Bürger*innen zum Mitmachen motivieren", betont Dr. Matthias Welpmann, Dezernent für Umwelt, Klima und Sport der Stadt Neuss.

Interessierte können sich ab sofort bis zum 31. August 2026 über das Bewerbungsformular auf der städtischen Website anmelden, ihre umgesetzten Ideen zur Klimaanpassung beschreiben und Bilder hochladen. Anschließend entscheidet eine Jury über die Preisvergabe. Die Gewinner*innen werden im Nachgang informiert, die prämierten Gärten veröffentlicht. Weitere Informationen und das Anmeldeformular stehen unter [Neuss.de/Gartenwettbewerb](https://www.neuss.de/Gartenwettbewerb) zur Verfügung.

Fotos: Die Gewinnerin des vergangenen Jahres Platz 1: Susanne Lerch; Platz 2: Elisabeth Behre; Platz 3 Julia Freytag (v.l.n.r.)

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



, ©
https://www.neuss.de/fileadmin/Redaktion/bilder/news/2026/06/Gartenwettbewerb_2025_01.jpg



, ©
https://www.neuss.de/fileadmin/Redaktion/bilder/news/2026/06/Gartenwettbewerb_2025_03.jpg



Die Textversion finden Sie: [hier](#).